

Nachweis zur Markterkundung im Rahmen der EMFF-Förderung (s. Merkblatt zur Markterkundung – EMFF)

Für jeden Auftrag mit einem Auftragswert über 2.500 € netto sind in der Regel drei Vergleichsangebote in geeigneter Form (z. B. schriftlich, E-Mail, etc.) einzuholen. Alle Aufträge über 2.500 € netto sind in der Tabelle unter Nr. II aufzulisten und zu nummerieren. Die zugehörigen Angebote sind mit derselben lfd. Nummer zu kennzeichnen und dem Antrag beizulegen.

Falls der Nachweis zur Markterkundung nicht bereits zur Antragstellung erfolgen kann oder die tatsächliche Auftragsvergabe von der im Antrag geplanten abweicht, ist dieser Nachweis für die entsprechenden Aufträge spätestens mit dem Verwendungsnachweis vorzulegen.

I. Zum Antrag von

Antragsteller:	Datum des Antrags:
----------------------	--------------------------

II. Aufträge (kurze Bezeichnung der Leistung/des Gewerkes):

lfd. Nr.	Auftrag/Gewerk <small>(bitte die zugehörigen Angebote mit der identischen lfd. Nr. aus Spalte 1 versehen)</small>	Anzahl der eingeholten Angebote <small>(falls weniger als drei Angebote eingeholt wurden, bitte unter Nr. III begründen)</small>	Auswahl des günstigsten Angebotes? ja / nein <small>(falls nein, bitte unter Nr. IV begründen)</small>

III. Begründung, falls weniger als drei Vergleichsangebote **eingeholt** wurden

(Bitte beachten: Sofern eine zur Angebotsabgabe aufgeforderte Firma kein Angebot abgegeben hat und deshalb weniger als drei Vergleichsangebote vorliegen, muss die Einholung der Angebote **dokumentiert** werden können):

Ifd. Nr.	Auftrag/Gewerk	Begründung ¹⁾

¹⁾ mögliche Gründe, warum von der Regel der drei Vergleichsangebote abgewichen wurde:

- a) Trotz Recherche sind nur eine oder zwei Firmen bekannt, die diese Leistung unter wirtschaftlichen Bedingungen erbringen können,
- b) Besondere Dringlichkeit,
- c) Bestehende vertragliche Verpflichtungen,
- d) Marktkenntnis liegt auf Grund langjähriger Erfahrung vor,
etc.

IV. Begründung, warum nicht das preisgünstigste Angebot gewählt werden soll / gewählt wurde (weitere Vergabekriterien)

Ifd. Nr.	Auftrag/Gewerk	Wertungskriterien ²⁾	Erläuterungen zur Auftragsvergabe

²⁾ mögliche Gründe, warum nicht das preisgünstigste Angebot gewählt werden soll / gewählt wurde:

- a) Konstruktion; b) Qualität; c) Folgekosten; d) Funktionalität; e) Betriebskosten; f) Ausführungsfristen; g) Energieverbrauch; h) Gestaltung; i) Techn. Beratung; etc.

V. Ggf. weitere Bemerkungen/Erläuterungen:

.....

.....

.....

.....

.....

Datum
Stand: November 2016

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift des Antragstellers